Mit Musik geht manch Pflegealltag leichter Musik als Unterstützung für pflegende Angehörige

Pflege in Deutschland ist häufig weiblich. Aus verschiedenen Richtungen werden Erwartungshaltungen an pflegende Frauen herangetragen - ein Spagat, der nicht selten zur Zerreißprobe wird und in Überforderung münden kann. Dieses Seminar mit Fokus auf die kreative Unterstützung durch Musik nimmt einen anderen Blickwinkel ein - sowohl für die zu Pflegenden als auch im Kontext von Selbstfürsorge der pflegenden Frauen. Musikalische Vorkenntnisse sind NICHT erforderlich.

Inhalte:

- Wie Musik Bereiche der täglichen Pflege wie Essen und Trinken, Sturzprävention etc. unterstützen kann
- Wirkungsweisen von Musik
- Verantwortungsvoller Umgang mit Musik wo ist sie nützlich, wo schadet sie?
- Musik als aktive Selbstfürsorge und Resilienzförderung

Referentin:

Simone Viviane Plechinger, Dipl.-Musiktherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Dozentin im Gesundheitswesen, Vocalcoach, Königstein am Taunus

Maximale Teilnehmerinnenanzahl:

Max. 12 Teilnehmerinnen

Hinweis:

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um einen Workshop mit 3 Zeitstunden oder einem Vortrag mit 2 Zeitstunden.

Benötigte Technik und Stuhl-/ Tischstellung:

Beamer, Leinwand, HDMI-Kabel, Flipchart, Stühle und Tische in U-Form

Maximale Entfernung:

200 km ab Königstein